

J.-Landphischl, Rosenburg, d. 11. 6. 12.

MTA FIL. INT.
Lukács Arc.

Sehr geehrter Herr Doktor!

Es ist mir unangenehm ver-
pflichtet, daß ich für die bestimm-
liebhaberliche Wertschätzung Ihres
Briefes und der in beigefügtem
Brief noch für meine herzlichsten
Danks und Grüße. Aber erlaube
doch ich Sie selbst um eine
freundliche Besichtigung bitten, weil
es mir in dieser Zeit nicht be-
sonders gut geht und ich
vielleicht Organisationsarbeiten zu
ordnen sollte. Auf sehr bin
ich noch sehr viele Grüße

möchte ich Sie zu einem Brief
mit Ihnen nicht nach Wien
hinverpflichten. Sie sind mir so
freundlich entgegen gekommen,
dass ich ungerne bin, Sie zu
sagen und zu fragen. Doch ist
die billige, neue, Mittwoch, Kauf-
mutter gegen $5\frac{1}{2}$ Ufr und zu
bestimmen, wenn es Ihnen Zeit
wahrhaftig? Ich würde mich
freutlich freuen, wenn Sie können.
Haben Sie mich bitte über
weitere mündlich fragen!

Mit den besten Grüßungen
Ihr ganz ergebener

Emil Lask